

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS Vwgh 2013/1/28 2010/12/0168**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.01.2013

## Index

E3L E05200510

E6j

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

## Norm

32000L0078 Gleichbehandlungs-RL Beschäftigung Beruf Art6 Abs1;

62005CJ0411 Palacios de la Villa VORAB;

62010CJ0159 Fuchs und Köhler VORAB;

BDG 1979 §163 Abs1;

1. BDG 1979 § 163 heute
2. BDG 1979 § 163 gültig ab 01.09.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 50/2025
3. BDG 1979 § 163 gültig von 01.01.2004 bis 31.08.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
4. BDG 1979 § 163 gültig von 01.10.1999 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 127/1999
5. BDG 1979 § 163 gültig von 01.10.1997 bis 30.09.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/1997
6. BDG 1979 § 163 gültig von 01.06.1996 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 201/1996
7. BDG 1979 § 163 gültig von 01.05.1995 bis 31.05.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 297/1995
8. BDG 1979 § 163 gültig von 01.07.1993 bis 30.04.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 334/1993
9. BDG 1979 § 163 gültig von 01.10.1988 bis 30.06.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 602/1988
10. BDG 1979 § 163 gültig von 01.10.1988 bis 30.09.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 148/1988
11. BDG 1979 § 163 gültig von 01.01.1985 bis 30.09.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 550/1984
12. BDG 1979 § 163 gültig von 01.01.1980 bis 31.12.1984

## Rechtssatz

Der EuGH hat ausgesprochen, dass die Mitgliedstaaten die Möglichkeit haben müssen, die zugunsten eines legitimen Zieles von allgemeinem Interesse eingesetzten Mittel zu ändern, indem sie diese beispielsweise an die Beschäftigungslage im betreffenden Mitgliedstaat anpassen (Hinweis Urteile des EuGH Fuchs und Köhler, C-159/10 und C-160/10, Rn 54; Palacios de la Villa, C-411/05, Rn 70). Auch eine Änderung des Kontextes eines Gesetzes, die zu einer Änderung des Ziels des Gesetzes führt, schließt für sich allein nicht aus, dass mit dem Gesetz ein legitimes Ziel im Sinne des Art. 6 Abs. 1 der RL verfolgt wird (Urteil Fuchs und Köhler, C- 159/10 und C-160/10, Rn 41). Der EuGH hat ausgesprochen, dass die Mitgliedstaaten die Möglichkeit haben müssen, die zugunsten eines legitimen Zieles von allgemeinem Interesse eingesetzten Mittel zu ändern, indem sie diese beispielsweise an die Beschäftigungslage im betreffenden Mitgliedstaat anpassen (Hinweis Urteile des EuGH Fuchs und Köhler, C-159/10 und C-160/10, Rn 54; Palacios de la Villa, C-411/05, Rn 70). Auch eine Änderung des Kontextes eines Gesetzes, die zu einer Änderung des Ziels des Gesetzes führt, schließt für sich allein nicht aus, dass mit dem Gesetz ein legitimes Ziel im Sinne des Artikel 6, Absatz eins, der RL verfolgt wird (Urteil Fuchs und Köhler, C- 159/10 und C-160/10, Rn 41).

## Gerichtsentcheidung

EuGH 62005CJ0411 Palacios de la Villa VORAB

EuGH 62010CJ0159 Fuchs und Köhler VORAB

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2013:2010120168.X09

## Im RIS seit

18.02.2013

## Zuletzt aktualisiert am

05.10.2017

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)